

[Bundesland] baut „Re-Use“ aus!

[Anzahl] neue Annahmestellen für noch gebrauchsfähige Elektrogeräte

Wir alle kennen das: Wir brauchen das alte Elektrogerät nicht mehr, aber für die Entsorgung ist es noch viel zu schade, denn es funktioniert eigentlich noch. So verstaubt es langsam im Keller bis es wirklich niemanden mehr interessiert. Aber das muss nicht sein, denn ab heuer gibt es für noch gebrauchsfähige Elektroaltgeräte **[Anzahl]** neue Annahmestellen zum „Re-Use“ (Wiederverwendung) in **(den)** Altstoffsammelzentren der Gemeinden **(folgender Gemeinden: ..., ..., ...)**

Mit dieser Initiative der Gemeinden sollen künftig gebrauchsfähige Elektrogeräte ein zweites Leben erhalten, anstatt dass sie nutzlos zu Hause verstauben. Zunächst in größeren Gemeinden, später in allen Altstoffsammelzentren, werden entweder permanente Abgabemöglichkeiten oder zumindest mehrmals jährliche Sammeltage eingerichtet, um die noch brauchbaren Geräte vor dem Schrottkontainer zu retten.

Partner der Gemeinden bei der „Wiederbelebung“ der Geräte ist **[Name des Re-Use-Betriebes der Region]**: Der Betrieb holt die Geräte ab und setzt sie in der eigens eingerichteten Werkstatt instand, um sie dann nach fachgerechter Sicherheits- und Funktionsüberprüfung in den **[Name der Re-Use-Läden]** günstig an Umwelt- und kostenbewusste Weiter-Nutzer zu verkaufen. Damit schafft **[Name des Re-Use-Betriebes der Region]** Arbeitsplätze für benachteiligte Menschen und günstige Einkaufsmöglichkeiten für Menschen mit geringerem Einkommen.

[Zitat: wichtiger Politiker, z.B. Umweltlandesrat, Verbandsobmann]: „Re-Use ist die nachhaltigste Verwertungsform: Es verlängert die Lebensdauer von Produkten, zögert den Kauf neuer Produkte möglichst lange hinaus und trägt so in hohem Maß zu Ressourcenschonung, Abfallverminderung und Klimaschutz bei.“ Mit Re-Use werden bis zu zehnmal so viele Arbeitsplätze geschaffen, als durch Recycling. Der re-use-fähige Anteil an allen derzeit entsorgten Elektrogeräten wird mit 4 % (ca. **[t laut Factbox]** im Jahr) zunächst vorsichtig geschätzt. Bei optimaler Ausschöpfung des Potentials könnten somit in **[Bundesland]** **[Anzahl neue Arbeitsplätze siehe Factbox]** neue Arbeitsplätze geschaffen werden!

Alte Elektrogeräte für Re-Use sollen vollständig, funktionstüchtig, sauber, ohne gröbere äußere Beschädigungen sein, und sie sollten nicht wesentlich älter als 10 Jahre sein, um in den **[Name der Re-Use-Läden]** verkaufbar zu sein und auch der nächsten NutzerIn noch lange Freude zu bereiten. Bei Unklarheiten hilft das Personal der Annahmestellen gerne weiter.